

Growi.at

Gartenbauschule Großwilfersdorf



LERNEN &
WACHSEN

Gartenbauschule Großwilfersdorf

Dorfstraße 147
8263 Großwilfersdorf
Tel. 0676/866 448 29
lfsgrossw@stmk.gv.at

Gärtnerei

Dorfstraße 147a
8263 Großwilfersdorf
Mo – Fr 8–12 und 13–17 Uhr
Samstag 9–12 Uhr
Tel. 0676/866 448 31



Das Land
Steiermark

→ Lebensressort

WIR SIND BERUFSSCHULE FÜR GARTENBAU

Wir legen die Saat für deine umfassende Ausbildung als Gärtner*in.

Das Herzstück ist die Arbeit mit und in der Natur, um damit die Welt ein bisschen grüner zu machen.

Unsere Absolvent*innen stehen mit beiden Beinen im Leben und profitieren von der umfangreichen Ausbildung. Sie sind motiviert mit Fachwissen und Kreativität Kund*innen zu begeistern.

WIR SIND FACHSCHULE FÜR GARTENBAU

Unsere Zielgruppe ist vielfältig wie wir.

Quereinsteiger*innen, Neueinsteiger*innen, Gartenliebhaber*innen, Maturant*innen, Selbstständige oder Menschen, die einfach eine Ausbildung mit Berufsabschluss im Bereich Gartenbau absolvieren möchten.

Es ist nie zu spät für den 2. Bildungsweg.

WIR SIND FACHSCHULE FÜR GEMÜSEBAU

Von Einsteiger*in zu Facharbeiter*in im Gemüsebau.

Regionalität und Saisonalität sind für uns keine Fremdwörter. Interessierte an der berufsbegleitenden Fachschule für Gemüsebau machen ihre Leidenschaft zum Beruf.

Der grüne Fußabdruck wird bei uns gelebt.



Deine Perspektiven in Großwilfersdorf

**Berufsschule
Lehrberuf Gärtner*in**

Seite 04

**Berufsbegleitende
Fachschule Gartenbau**

Seite 10

**Weiterführende
Fachschule Gemüsebau**

Seite 14



BERUFS- SCHULE

Lehrberuf Gärtner*in



WER ANDEREN EINE
BLUME SÄT ...
BLÜHT SELBER AUF!

Was bedeutet es, Gärtner*in zu sein? Es bedeutet Arbeit mit und in der Natur. Es bedeutet, die Welt ein bisschen grüner zu machen.

Als Lehrling genießt du das Modell der „dualen Ausbildung“. Dabei arbeitest du den Großteil des Jahres im Lehrbetrieb und kommst in jedem Lehrjahr einmal an die Berufsschule Großwilfersdorf. Für die Dauer von ca. 9 Wochen erlernst du dort die essentiellen Basics in Theorie und Praxis, die dich dann reif für die Facharbeiter*innen Prüfung machen. Der Lehrvertrag wird im Allgemeinen über die Dauer von 3 Jahren abgeschlossen. Für Quereinsteiger*innen gibt es das Modell der „verkürzten Lehre“.

Infos dazu findest du unter www.lehrlingsstelle.at

Auch wenn die Ausbildungsbetriebe meist einen bestimmten Schwerpunkt haben – in der Berufsschule lernst du alle Grundlagen zur Produktion von Zierpflanzen, Schnittblumen, Bäumen, Stauden, Gehölzen und Gemüse kennen und hast dabei genug Zeit, deine persönlichen Stärken zu entwickeln und „Gärtner*innen-Freundschaften“ fürs Leben zu schließen.

Das erwartet dich bei uns:

Baumschule

Hier geht's um die großen Sachen: Rosen und Bäume veredeln, Stauden produzieren, Alleebäume begleiten, bis sie groß genug sind, um entlang von Straßen die Welt grüner und schöner zu machen. Eine enge Verbindung gibt es dabei mit dem Bereich „Garten- und Landschaftsbau“. Die Gestaltung und Pflege von Parks, Privatgärten und Grünzonen sowie das Anlegen von Biotopen und Schwimmteichen sind hier die „To-dos“.



Garten- und Landschaftsbau



Floristik

Zierpflanzenbau

Beet- und Balkonpflanzen, Zimmerpflanzen, mediterrane Pflanzen und Schnittblumen – alles was in Gewächshäusern kultiviert wird, ist in deinem Arbeitsbereich! Übrigens: Der Zierpflanzenbau arbeitet wiederum eng mit der Floristik zusammen. Die produzierten Schnittblumen werden in vielen Gärtnereien gleich zu kreativen Kunstwerken weiterveredelt.

Gemüsebau

Market Gardening (biointensiver Gemüseanbau auf kleinen Flächen), No-dig-gardening (kein Umgraben mehr ... kann das sein?), Urban Gardening (Gärtnern auf Balkonien) oder Rooftop Farming (Hausdächer der Städte nutzen) sind die neuen Anführer der Gemüserevolution. Die Kultivierung von Gemüse und Kräutern steht hier an der Tagesordnung. Dieser Zweig des Gartenbaus gewinnt in Zeiten der klimatischen Veränderung unserer Erde immer mehr an Bedeutung.



Wohnen in Growi

Es besteht für dich die Möglichkeit, im schul-eigenen Internat zu wohnen. Die Unterbringung ist für Lehrlinge kostenfrei.

Beliebte Treffpunkte sind der schöne Schulgarten, der Sportplatz und der Fitnessraum.

Verschiedene Möglichkeiten für Indoor-Aktivitäten wie Tischtennis, Drehfußball und eine Relax-Ecke tragen ebenso zu einer entspannten Atmosphäre bei.



Dein Outdoor-Klassenzimmer:

Die Gärtnerei



Hier findet der praktische Unterricht statt.

Auf einer Gesamtfläche von 1 ha findest du Glashäuser, Folienhäuser und Freiflächen.

Wir leben Bio, deshalb wird auf unseren Gemüseflächen nach zertifiziert biologischen Kriterien gearbeitet.

Das Wissen aus der Theorie von A wie Abmoosen bis Z wie Zwiebelliegen-Bekämpfung wird hier sofort in die Praxis umgesetzt.

A → Z

Dein Abschluss: Facharbeiter*in im Gartenbau

Das positive Abschlusszeugnis der 3. Klasse Berufsschule berechtigt dich zur Facharbeiterprüfung anzutreten.

Mit diesem Abschluss steht dir dann auch der Weg für die Meisterprüfung offen.

Natürlich hast du auch die Möglichkeit eine „Lehre mit Matura“ zu machen!

https://stmk.arbeiterkammer.at/beratung/bildung/lehrlinge/Lehre_mit_Matura.html



Studentafel

Berufsschule

Gegenstände 1. Klasse 2. Klasse 3. Klasse

ALLGEMEINBILDEND

Religion	2	2	2
Rechnen	3	4	0
Deutsch und Kommunikation	3	2	2
Politische Bildung	0	2	2
Bewegung und Sport	2	2	2
Englisch	1	2	2
EDV	1	1	1
Lebenskunde	2	0	0

BERUFSBILDEND

Zierpflanzenbau	3	3	3
Gemüsebau	3	0	3
Floristik	2	2	2
Garten- und Landschaftsbau	3	3	3
Baumschulwesen	3	3	3
Technik im Gartenbau	0	3	3
Gärtnerische Betriebswirtschaft	0	0	3
Botanik	3	3	0
Pflanzenernährung und Pflanzenschutz	4	3	4
Praktischer Unterricht	8	8	8

Gesamtwochenstunden **43** **43** **43**

Schulzeiten und Kurstermine findest du unter www.growi.at

Das sagen Ausbildner*innen und zukünftige Arbeitgeber*innen



Wir bilden in der Steiermark die meisten Gartengestalter aus. Durch den motivierten Einsatz des Lehrkörpers in Großwilfersdorf ist es möglich unsere Lehrlinge auch in dieser landwirtschaftlichen Schule ausbilden zu lassen. Für die Zukunft ist es uns ein großes Anliegen auch die Lehrlinge des Ausbildungszweiges Garten- und Grünflächengestaltung in einer neuen Schulform in Großwilfersdorf unterzubringen.

- JOSEF EDLER,
GÄRTNERMEISTER AUS GRAZ

In unserer Zeit wo „Nachhaltigkeit“, „naturnah“ und „regional“ keine leeren Worte sind und in unserer Gesellschaft immer wichtiger werden, gibt es nichts Besseres als den Beruf des Gärtners zu erlernen, um damit ein Zeichen zu setzen und unsere Natur zu unterstützen und zu schützen.

- HELMUT FRIEDL,
OBMANN DER STEIRISCHEN
BLUMENSCHMUCK-GÄRTNER



ENTFALTE DEIN
GRÜNES POTENTIAL
UND GESTALTE EINE
BLÜHENDE ZUKUNFT
ALS GÄRTNER*IN

FACHSCHULE GARTENBAU



Gärtner*in werden
berufsbegleitend
im 2. Bildungsweg

- Berufsbegleitend
- Für Erwachsene mit Leidenschaft für Pflanzen, Gärten, Floristik und Gestalten
- Für Interessierte, die eine gärtnerische Fachausbildung machen möchten

Schuljahr & Unterricht

- 2 Schuljahre (September bis Juli)
- Unterricht 1x im Monat für 2 Tage (Freitag und Samstag)
- 2x im Schuljahr (Donnerstag bis Samstag)
- Unterrichtszeiten: 7.15–18.00 Uhr

Bildungsinhalte

Die berufsbegleitende Form bietet in kompakter Weise alle theoretischen und praktischen Fachinhalte, welche auch unseren Lehrlingen in der Berufsschule vermittelt werden.



NUR DIE HARTEN
KOMMEN IN DEN
GARTEN



Kosten

Der Schulbesuch ist kostenlos.




Notwendige zusätzliche Aufwendungen für Lehrmittel, Projektwochen und Exkursionen sowie Schulbehelfe sind selbst zu tragen.

Die Ausbildung in Großwilfersdorf auf zweitem Bildungsweg zum Gärtner war für mich die richtige Entscheidung. Mit dem praxisbezogenen Unterricht wurde die ideale Basis für den Beruf als Gärtner geschaffen.

- SERGEJ, ABSOLVENT



Voraussetzungen für deinen Abschluss als Facharbeiter*in im Gartenbau

-  Positives Abschlusszeugnis der Fachschule
-  Mindestalter: 20 Jahre
-  Gesetzlich vorgeschriebenes gärtnerisches Praktikum

Dazu erforderliche Praxiszeiten können vor, während oder nach der Ausbildung erworben werden.

Studentafel

Fachschule Gartenbau

Gegenstände	Stundenanzahl	Praktischer Unterricht
Religion	10	–
Politische Bildung und Recht	10	–
Unternehmensführung und Rechnungswesen	50	–
Pflanzenschutz	40	16
Gartenbauliche Grundlagen:		
Technik	20	8
Botanik	20	8
Bodenkunde	20	8
Gemüsebau	40	24
Zierpflanzenbau	40	24
Floristik	30	24
Baumschulwesen	40	24
Garten- und Landschaftsbau	40	24
	360	160
Gesamtstunden für 2 Schuljahre		520

BEI UNS BLÜHT
DIR WAS!

Schulzeiten und Kurstermine findest du unter www.growi.at

FACHSCHULE GEMÜSEBAU



In 6 Monaten Spezialist*in für Gemüsebau

- Für Absolvent*innen von landwirtschaftlichen Fachschulen (Land- und Forstwirtschaft, Land- und Ernährungswissenschaft)
- Für interessierte Mitarbeiter*innen im Gemüsebau ohne Berufsabschluss
- Für Quereinsteiger*innen aus anderen Sparten (Voraussetzung: mindestens 3 Monate Praxis im Gemüsebau + Einstiegsprüfung)



Schuljahr & Unterricht

Theorie- und Praxisunterricht von Anfang November bis Mitte Februar sowie die letzten drei Wochen im Mai. Zwischenzeitlich acht Wochen Heim- oder Fremdpraxis.

Unterrichtszeiten:

Mo.–Do.: 8.00–17.00 Uhr

Fr.: 8.00–12.00 Uhr

Ferien:

Übliche Ferienregelung wie an ganzjährig geführten Schulen

Bildungsinhalte

- Fachspezifischer theoretischer und praktischer Unterricht
- Vielseitige Wissensvermittlung durch Lehrende der Gartenbauschule, Referent*innen der Landwirtschaftskammer, Spezialist*innen und Praktiker*innen der Gemüsebranche
- Praktischer Unterricht mit Schwerpunkt-Themen wie Market Gardening und Nachhaltigkeit im Gemüsebau
- Praktischer Unterricht an unserem angeschlossenen Betrieb und in Gemüsebaubetrieben der Region
- Exkursionen und Lehrausgänge im In- und Ausland

Kosten

Der Schulbesuch ist kostenlos.

Die Schule kann sowohl als Tagesschule, als auch als Internatsschule besucht werden.

Notwendige zusätzliche Aufwendungen für Projektwochen, Exkursionen sowie Schulbeihilfe sind Schüler*innen selbst zu tragen.



DA HABEN WIR DEN
SALAT. WORTWÖRTLICH.

Voraussetzungen für deinen Abschluss als Facharbeiter*in im Gemüsebau

Positives Abschlusszeugnis der Fachschule Gemüsebau

Mindestalter: 20 Jahre

Gesetzlich vorgeschriebenes gärtnerisches Praktikum

Dazu erforderliche Praxiszeiten können vor, während oder nach der Ausbildung erworben werden.



Am Anfang standen bei mir als echte Quereinsteigerin Neugierde, Interesse und viele Fragezeichen. 2 Jahre Ausbildung in Theorie und Praxis sind wie im Flug vergangen, mit Impulsen querbeet, Engagement, Humor und motivierenden Menschen.

In dieser Zeit sind nicht nur viele Pflanzen gewachsen, sondern auch unser Wissen und die Lust auf mehr. Die Gartenbauschule hat mich mit einer Scheibtruhe voll fundierter Grundkompetenzen in die Welt des Gärtner*innen-Daseins entlassen.

Growi war genau die passende Chance, um berufsbegleitend eine g'scheite Basis für alle weiteren Ziele, Wege und Abenteuer im Reich des Gartenbaus zu erwerben.

- CHRISTINA, ABSOLVENTIN



Studentenafel

Fachschule Gemüsebau

Gegenstände	Wochenstunden
Religion	1
Politische Bildung und Recht	1
Unternehmensführung und Rechnungswesen	5
Angewandte Informatik	2
Kulturführung im Gemüse- und Kräuteranbau	6
Veredelung und Vermarktung von Gemüse	2
Technik im Gemüsebau	3
Pflanzenschutz	3
Bodenkunde und Düngung	3
Praxis	10
Gesamtstunden	36



Aus dem Blumenkästchen geplaudert ...

Unsere Absolvent*innen erzählen von ihrer Zeit in Growi



Die GBS in Großwilfersdorf bietet eine einladende familiäre Atmosphäre, in der man immer Unterstützung erhält, unabhängig von den individuellen Bedürfnissen, sogar nach Abschluss der Ausbildung. Unser Beruf ist äußerst vielfältig, es gibt viel zu lernen. Die praxisorientierte Ausbildung findet sowohl im Schulgarten als auch im Ausbildungsbetrieb statt und ermöglicht eine wunderbare Zusammenarbeit in kleinen Gruppen. Ich möchte keinesfalls die drei Jahre, die ich an der Gartenbauschule verbracht habe, missen, denn sie haben mir gezeigt, dass dieser Beruf eine echte Berufung sein kann.

- ANJA, ABSOLVENTIN

Wenn ich an meine Zeit in der Berufsschule zurückdenke, erinnere ich mich oft an die äußerst interessanten Stunden, aber auch an die stressigen Zeiten, die ich durchlebt habe.

Wenn ich die Möglichkeit hätte, ein weiteres Jahr zu absolvieren, würde ich ohne zögern „Ja“ sagen – es gibt noch so viel zu lernen!

- ANDREAS, ABSOLVENT



Die Berufsschulzeit war für mich eine sehr spannende und vor allem lehrreiche Zeit. Die Praxis mit den Lehrern war oft unterhaltsam und spaßig.

Ich bin dankbar, dass ich aus meiner Zeit in Großwilfersdorf so viel mitnehmen konnte – einerseits als Lehrling der Gartenbauschule, andererseits als Schülerin blicke ich immer gerne auf diese Jahre zurück. Ich bin Gärtnerin aus Leidenschaft!

- ROSI, ABSOLVENTIN



„
Wer einen Garten
anlegt, glaubt an
die Zukunft.

AUDREY HEPBURN

